

Spiele und Übungen

mit den Kindern das einander Zuhören und das aufeinander Achten üben

Spiele für mehr Achtsamkeit miteinander

Geräusch-Safari

Ablauf:

Gehe mit den den Kindern auf eine akustische Entdeckungsreise. Lassen Sie sie die Augen schließen und alle Geräusche, die sie hören können, nach einer Weile beschreiben und diskutieren. Dies schärft das auditive Bewusstsein und die Sprachkompetenz

Gefühlsrunde

Ablauf:

Starte oder beende den Tag mit einer Runde, in der jedes Kind beschreiben darf, wie es sich fühlt. Dies fördert die emotionale Intelligenz und das empathische Zuhören

Story-Building

Ablauf:

Ein Kind beginnt eine Geschichte mit einem Satz, das nächste Kind fügt einen weiteren Satz hinzu, und so weiter. Dies stärkt die Kreativität und die Fähigkeit, auf die Beiträge anderer einzugehen.

Stille Post

Ablauf:

Ein Klassiker, der zeigt, wie wichtig präzise Kommunikation ist und wie leicht Botschaften verändert werden können, wenn nicht genau zugehört wird.

Blind Vertrauen

Vorbereitung:

Augenbinden oder Tücher zum Augenverbinden einen Parkour

Ablauf:

Zuerst wird gemeinsam ein Parcour aufgebaut: Slalom, verschiedenste Untergründe, balancieren, ...

Nun werden Pärchen gebildet, die jeweils eine Augenbinde bekommen. Eines der beiden Kinder setzt diese auf und der/die Partner*in führt das Kind mit den verbundenen Augen durch den Parcour und wieder zurück zum Anfangspunkt. Schließlich wird getauscht.

Pantomimische Post

Vorbereitung:

Stuhlkreis
ein Kind wird gewählt, das das Spiel beginnen darf

Ablauf:

Alle Kinder schließen die Augen.
Das Kind, das das Spiel anfängt, überlegt sich einen Begriff, welches es pantomimisch darstellen kann.
Das Kind öffnet die Augen und sucht sich ein anderes Kind aus. Das zweite Kind öffnet ebenfalls die Augen. Daraufhin zeigt das erste Kind dem zweiten Kind lautlos die Pose. Dann schließt es die Augen.
Nun bestimmt das zweite Kind ein drittes, das die Augen öffnet und zeigt ihm die Pose. Dieser Vorgang geht so lange, bis alle Kinder einmal die Pose gesehen haben.
Am Ende errät das letzte Kind, welchen Begriff sich das erste Kind ursprünglich ausgesucht hat.

Nachts im Museum

Vorbereitung:

ein Kind wird als „Museumswärter“ bestimmt
Alle anderen Kinder überlegen sich eine Pose

Ablauf:

Alle Kinder stehen oder sitzen in der Pose, die sie sich vorher einzeln überlegt haben.
Der Museumswärter geht durch den Raum und prägt sich den Raum sowie die Posen genau ein.
Anschließend verlässt er das Zimmer.
Die Lehrkraft und die Kinder entscheiden sich für eine oder mehrere Veränderungen wie z.B.:
Ein Kind ändert seine Pose leicht.
Zwei Kinder tauschen Plätze.
Ein Kind nimmt einen Gegenstand in die Hand.
Anschließend kommt der Museumswärter wieder in das Zimmer und schaut sich genau um.
Dabei soll er erkennen, welches Kind seine Pose geändert oder welche Personen Platz getauscht haben.

Stilles Sortieren

Vorbereitung:

-

Ablauf:

Die Kinder bekommen die Aufgabe sich lautlos, also ohne miteinander zu sprechen, dem Alter nach zu sortieren. Es wird also nur mit Körpersprache kommuniziert. Das Spiel kann auch mit verschiedenen Kriterien oder unterschiedlichen Einschränkungen spielen.
Zum Beispiel mit Augen schließen und Größe der Kinder: Die Kinder spazieren durch den Raum. Auf ein Signal des Spielleiters hin bleiben alle Teilnehmer stehen, verschließen die Augen und drehen sich ein paar Mal auf der Stelle. Anschließend ist es die Aufgabe der Gruppe mit geschlossenen Augen und ohne zu reden eine Reihe zu bilden, in welcher alle Gruppenmitglieder nach der Größe sortiert stehen.

Stab absenken

Vorbereitung: ein Stab wird benötigt (Bambusrohr, Besenstiel oder Ähnliches)

Ablauf:

Die gruppenspezifische Übung "Stab absenken" geht prinzipiell ganz einfach, benötigt aber ein gutes Gefühl von der Gruppe und eine Portion Feingefühl. Die Mitglieder der Gruppe strecken alle ihren Zeigefinger aus und dann wird ein Stab auf die Zeigefinger der Kinder gelegt, sodass jeder den Stab berührt. Die Übung ist jetzt, den Stab als Gruppe bis zum Boden abzusenken. Sobald jemand aber mit seinem Zeigefinger den Kontakt zu dem Stab auch nur kurzzeitig verlieren sollte, muss noch einmal von ganz oben begonnen werden.

Gordischer Knoten

Vorbereitung: -

Ablauf:

Dieses gruppenspezifische Spiel beginnt, indem alle Mitspieler einen Kreis bilden. Dieses Spiel eignet sich hervorragend als Spiel im Zeltlager abends am Lagerfeuer. Anschließend gehen alle Gruppenmitglieder näher aufeinander zu, bis alle ziemlich gedrängt in der Mitte stehen. Anschließend verschließt jedes Gruppenmitglied die Augen, hebt die Arme auf Kopfhöhe und tastet nach den Händen anderer Mitspieler (In der Mitte sollte dabei ein großes Knäuel von Armen entstehen. Sobald jeder Spieler in beiden seiner Hände jeweils die Hand eines anderen Gruppenmitglieds hält, öffnen alle ihre Augen. Die Aufgabe besteht nun darin, das entstandene Gewirr so gut wie möglich aufzulösen ohne, dass sich jemals zwei Hände voneinander lösen. Am Ende entsteht entweder ein großer Kreis, mehrere unabhängige Kreise oder mehrere ineinander verschlungene Kreise. Einen gordischen Knoten aufzulösen ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die ein gutes Maß an Kommunikation und Gelenkigkeit voraussetzt.

Spiele für mehr Wertschätzung in der Klasse

Geheime Freunde

Vorbereitung:

Vorschläge in der Klasse sammeln, wie man einander freundlich begegnen, füreinander sorgen oder jemandem eine Freude machen kann.
A4 Zettel mit Namen aller anwesenden Kinder anfertigen und einmal in der Mitte falten.

Ablauf:

Die Lehrkraft teilt die Zettel willkürlich an die Kinder aus. Wichtig dabei ist, dass kein Kind einen Zettel mit seinem/ihrer Namen bekommt. Nun haben die Kinder 5-10 Minuten Zeit dem Kind, dessen Namen auf ihren Zettel steht, einen „Stärkungsbrief“ zu schreiben. Darin können Komplimente, Bestärkungen, schöne Erinnerungen usw. enthalten sein. Ob die Kinder am Brief unterschreiben wollen oder nicht, entscheiden sie selbst. Wenn alle Kinder fertig geschrieben haben, werden die Briefe wieder eingesammelt und an den richtigen Adressaten zugestellt.